



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Selbstunfall auf der Autobahn A2 verursacht Rückstau

Am Freitag, 5. Oktober 2007 um circa 13.15 Uhr ist auf der Autobahn A2, Höhe Stans, ein Lieferwagen verunfallt. Der Lenker wurde zwecks Abklärung allfälliger Verletzungen durch die Ambulanz ins Kantonsspital nach Stans überführt. In der Folge bildete sich auf der A2 ein zeitweiliger Rückstau von zirka 3 Kilometern.

Das mit gefrorenen Lebensmitteln beladene Fahrzeug war auf der Autobahn A2 Richtung Norden unterwegs. Zirka 200 Meter vor der Ausfahrt Stans-Nord, kurz nach der Eichli-Überführung, geriet das Fahrzeug nach rechts. Dabei überfuhr es den Pannestreifen, touchierte den Randstein und nachfolgend die Autobahnböschung. Das Fahrzeug überschlug sich und kam in der Mitte der beiden Fahrstreifen auf dem Dach liegend zum Stillstand.

Der Lenker wurde zwecks Abklärung allfälliger Verletzungen durch die Ambulanz ins Kantonsspital nach Stans überführt. Ein durchgeführter Alkomertest ergab einen Wert von 1.5 Promille. Der Führerausweis wurde zuhanden der Entzugsbehörde vor Ort abgenommen.

Die Stützpunktfeuerwehr Stans wurde zur Mithilfe aufgeboten, das Unfallfahrzeug musste durch den Abschleppdienst mit einem Kran geborgen werden. Am Fahrzeug entstand Totalschaden in der Höhe von rund 75'000 Franken.

Durch den Unfall wurden beide Fahrstreifen blockiert. Es bildete sich ein Rückstau von zirka 3 Kilometern.

Stans, 05.10.2007

KANTONSPOLIZEI NIDWALDEN
EINSATZZENTRALE